



Pressemitteilung
Mannheim, 13. November 2024

Erster Spatenstich im Projekt „flora²“ am BUGA-Park **Zwei Parkvillen mit insgesamt 34 Wohnungen entstehen in Mannheim SPINELLI**

Mannheim. Auf dem Gebiet der ehemaligen US-Kasernen entsteht in Mannheim SPINELLI das Wohnbauprojekt „flora²“. Der Name „flora² Parkblicke“ nimmt Bezug auf die Lage der Parkvillen direkt an der Promenade des BUGA-Parks. Die hochgestellte „2“ symbolisiert sowohl die Verbindung zu Mannheim als auch die Anzahl der Mehrfamilienhäuser. Mit dem symbolischen ersten Spatenstich am 13. November 2024 um 15:30 Uhr beginnt der offizielle Bau.

Mannheims Bürgermeister für Mobilität, Wohnen, Planen und Sport, Ralf Eisenhauer, ist erfreut: „Das geplante Holz-Hybrid-Mehrfamiliengebäude fügt sich in den nachhaltigen Städtebau auf SPINELLI ein. Durch den Einsatz von umweltfreundlichen, nachwachsenden Rohstoffen wie Holz wird dringend benötigter Wohnraum geschaffen und gleichzeitig ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Dieses Projekt zeigt, dass nachhaltiges und gutes Bauen Hand in Hand gehen.“

Entlang der Leonie-Ossowski-Promenade 23/25 entstehen insgesamt 34 Wohnungen in zwei Mehrfamilienhäusern auf einem Grundstück von über 1.500 Quadratmetern. Voraussichtlich im Jahr 2026 können die Zwei- bis Vier-Zimmer-Wohnungen bezogen werden. Sämtliche Wohnungen sind mit einem Aufzug erreichbar und einige Wohnungen werden barrierefrei gestaltet. Darüber hinaus sind Smart Home-Systeme als zusätzlich wählbare Sonderausstattung der Wohnungen vorhanden.

Die Fassade der Häuser weist eine nachhaltige Holz-Hybrid-Bauweise auf. Die Gebäude werden im KfW-40EE-QNG-Standard errichtet; die Fußbodenheizung wird durch Fernwärme betrieben, die aus Mannheim kommt. Im Sommer wechselt die Fußbodenheizung in den Kühlbetrieb, was eine Innenraumabkühlung von 2-4 Grad Celsius erreichen kann.

Im Quartierskonzept der Stadt ist SPINELLI eine autofreie Zone. Eine fußläufig erreichbare Quartiersgarage ist als Parkhaus im Gesamtkonzept des Entwicklungsareals vorgesehen. Mit dem angrenzenden „Radschnellweg 15“ ist das Mannheimer Stadtzentrum in 15 Minuten erreichbar.

Das Architekturbüro Bilger Fellmeth hat die beiden Gebäude entworfen. Das Frankfurter Büro zählte erst vor kurzem zu den Gewinnern des „best architects 25 award“ in der Kategorie „Wohnungsbau/Mehrfamilienhaus“ für ein Gebäude der SCHWETZINGER HÖFE. Mit dem architektonischen Entwurf des Büros konnte sich der Wohnbauentwickler EPPLE aus Heidelberg in einem Wettbewerbsverfahren der Stadt Mannheim durchsetzen. Dadurch erhielten sie einen Zuschlag für den Grundstückserwerb.

Andreas Epple, Gründer des Bauherren EPPLE, gibt Einblicke: „Es herrscht eine Zeit, in der Bauen nicht mehr selbstverständlich ist, obwohl der Bedarf groß ist. Umso mehr freut es mich, dass wir hier in Mannheim Wohnraum mit hohem, nachhaltigem Standard realisieren können.“



Pressemitteilung
Mannheim, 13. November 2024

Die EPPLE Unternehmensgruppe ist in der Metropolregion Rhein-Neckar stark verwurzelt. Auf SPINELLI realisiert der Heidelberger Projektentwickler sein erstes Wohnungsbauprojekt mit einer Zertifizierung für Nachhaltigkeit. Der Entwicklungs- und Bauprozess von flora² wird von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen begleitet. So wird der sogenannte QNG-Standard erreicht und nach Fertigstellung von der Gesellschaft zertifiziert. Als Generalunternehmer wurde die Gottlob-Rommel-Gruppe aus Stuttgart beauftragt.

Info: flora² Parkblicke, Leonie-Ossowski-Promenade 23, 68309 Mannheim SPINELLI. Zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 34 Wohnungen. Baubeginn mit erstem Spatenstich am Mittwoch, 13. November 2024, 15:30 Uhr.

EPPLE GmbH

Die Kernkompetenz des Unternehmens liegt in der Projektentwicklung und Realisierung von Wohnimmobilien in den Metropolregionen Rhein-Neckar, Stuttgart, Karlsruhe und Rhein-Main. Der Sitz des Unternehmens ist Heidelberg. Im Interesse der städtebaulichen und architektonischen Qualität setzt EPPLE häufig auf Architektenwettbewerbe. Stadtquartiere wie „CUBUS“ und „Quartier am Turm“ (beide Heidelberg), der „VILLENGARTEN“ (Stuttgart) haben Referenzcharakter. EPPLE ist u. A. auf Projektrealisierungen im Erbbaurecht spezialisiert. Das Unternehmen wurde vielfach für architektonische und soziale Qualität seiner Produkte ausgezeichnet, im Jahre 2012 mit dem deutschen Bauherrenpreis. Im Jahre 2024 erlangt das Turmhaus im Projekt „SCHWETZINGER HÖFE“ den „best architects 25 award“. EPPLE legt Wert auf seine Unternehmenskultur, will gute Nachbarschaft stiften und schöne Häuser bauen. Andreas Epple gründete das Unternehmen 1984. Heute leitet Daniela Reich das Familienunternehmen EPPLE GmbH mit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Kontakt:

Herbert W. Rabl
Unternehmenssprecher EPPLE
herbert.rabl@eppleimmobilien.de
+49172-6397000

Daniela Merkel
PR-Managerin EPPLE
daniela.merkel@eppleimmobilien.de
+49176-13971061